

Medieninformation

Polizeidirektion Leipzig

Ihr Ansprechpartner
Olaf Hoppe

Durchwahl
Telefon +49 341 966 44400
Telefax +49 341 966 43185

medien.pd-l@
polizei.sachsen.de*

20.01.2021

Medieninformation der Polizeidirektion Leipzig Nr. 036|21

Zwei Männer stehlen Handy - Polizei sucht Zeugen | Transporter kollidierte mit Lkw | Betrug beim Autokauf

Ersteller: Dorothea Benndorf (db), Birgit Höhn (bh), Philipp Jurke (pj), Fabian Reinhardt (fr)

Zwei Männer stehlen Handy - Polizei sucht Zeugen

Ort: Leipzig (Sellerhausen-Stünz), Cunnersdorfer Str./Emmausstr./Plaußiger Str.

Zeit: 19.01.2021, gegen 20:45 Uhr

Gestern Abend kamen in der Cunnersdorfer Straße einer jungen Frau (24) auf dem Nachhauseweg zwei Männer entgegen. Während einer der Männer die Frau ablenkte, entriss der andere ihr das Mobiltelefon im Wert eines unteren dreistelligen Betrages aus der Hand. Als die Frau um Hilfe schrie, kam ihr ein Mann (41) zur Hilfe. Der 41-Jährige wurde kurz zuvor in der Emmausstraße ebenso von den beiden Männern angesprochen. Diese fragten ihn zunächst nach einer Zigarette. Danach kam es zu einer kurzen Rangelei unter den drei Personen. Die beiden Männer ließen aber dann von dem 41-Jährigen ab und flüchteten. Gestohlen wurde dem Mann nichts. Die 24-Jährige und der 41-Jährige wurden bei den Übergriffen nicht verletzt.

Die Geschädigten konnten beobachten, dass die beiden Männer anschließend die Wurzner Straße überquerten, dann weiter die Portitzer Straße entlang liefen und sich danach in Richtung der Eisenbahnstraße weiter entfernten.

Die beiden Personen wurden wie folgt beschrieben:

Person 1:

- circa 20 Jahre alt

Hausanschrift:
Polizeidirektion Leipzig
Dimitroffstraße 1
04107 Leipzig

<https://www.polizei.sachsen.de/de/pdl.htm>

* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html vermerkten Voraussetzungen.

- circa 1,80 bis 1,85 Meter groß
- schlanke Figur
- kurze dunkle Haare
- dunkle Augenbrauen
- spitze Nase
- trug einen Mund-Nasen-Schutz (unterhalb der Nase)
- auffällige rote Steppjacke mit einem runden Emblem auf der linken Brustseite
- schwarze Jogginghose
- dunkle Turnschuhe mit vermutlich hellen Sohlen
- sprach deutsch
- helle hohe Stimme
- südländischer Phänotyp

Person 2:

- circa 20 Jahre alt
- circa 1,65 bis 1,75 Meter groß
- schlanke Figur
- kurze dunkle Haare
- unreines Hautbild
- trug einen hellgrünen Mund-Nasen-Schutz (OP-Maske)
- olivfarbene Steppjacke mit einer Fellkapuze
- dunkle Stoffhose mit aufgesetzten Taschen an der Seite
- Schuhe mit weißen Sohlen
- sprach deutsch
- südländischer Phänotyp

Kurze Zeit später wurde der Polizei bekannt, dass in der Plaußiger Straße ein weiterer junger Mann (23) von zwei Männern angesprochen wurde. Diese fragten ihn zunächst nach einem Feuerzeug. Danach sprühten sie ihm unvermittelt Reizgas ins Gesicht und flüchteten. Die Personenbeschreibung passte auf die beiden unbekannt Männer aus den anderen Fällen. Der 23-Jährige wurde durch den Angriff leicht verletzt und musste ambulant behandelt werden.

Die Kriminalpolizei prüft nun die Zusammenhänge der Taten und hat die Ermittlungen wegen eines räuberischen Diebstahls und gefährlicher Körperverletzung aufgenommen.

Zeugen, die Hinweise zu den beiden unbekannt Tatverdächtigen geben können, werden gebeten, sich bei der Kriminalpolizei, Dimitroffstraße 1 in 04107 Leipzig, Tel. (0341) 966 4 6666 zu melden. (db)

Transporter kollidierte mit Lkw

Ort: Domnitzsch (Proschwitz), B 182

Zeit: 19.01.2021, gegen 12:50 Uhr

Der Fahrer (24, deutsch) eines Mercedes Vito befuhr die B 182 von Domnitzsch nach Proschwitz, als er wahrscheinlich aufgrund nicht witterungsbedingt angepasster Geschwindigkeit die Kontrolle über sein Fahrzeug verlor. Er kollidierte seitlich mit einem entgegenkommenden Lkw-Auflieger. Der Mercedes-Fahrer verletzte sich schwer und wurde zur weiteren Behandlung in ein Krankenhaus gebracht. Beide Fahrzeuge waren nicht mehr fahrbereit und mussten abgeschleppt werden. Die Höhe des Sachschadens wurde auf circa 55.000 Euro beziffert. Aufgrund ausgelaufener Betriebsstoffe, die ins Erdreich neben der Fahrbahn gelangt waren, musste der Bereich des Unfallortes weiträumig voll gesperrt werden. Die Vollsperrung dauert wegen des Erdaustausches voraussichtlich bis heute Mittag an. Gegen den 24-Jährigen wurde eine Ordnungswidrigkeitenanzeige gefertigt. (bh)

Zwei Fahrradfahrer stießen zusammen

Ort: Markranstädt, Leipziger Straße/Einmündung An der Schachtbahn

Zeit: 19.01.2021, gegen 11:00 Uhr

Ein Mountainbiker (33, deutsch) fuhr gestern Vormittag auf dem Gehweg, wick dort einem Fußgänger aus und übersah dabei einen entgegenkommenden Fahrer eines E-Bikes (80). Aufgrund des Zusammenpralls stürzte der E-Bike-Fahrer. Der 80-Jährige verletzte sich und musste in einem Krankenhaus ambulant behandelt werden. An beiden Rädern entstand ein Schaden in Höhe von etwa 1.000 Euro. Gegen den 33-Jährigen wird wegen fahrlässiger Körperverletzung ermittelt. (bh)

Betrug beim Autokauf

Ort: Kitzscher, Trageser Straße/Karl-Liebnecht-Straße

Zeit: 19.01.2021, zwischen 21:20 Uhr und 22:35 Uhr

Eine junge Frau bot ihren VW Polo in einem Anzeigenportal zum Verkauf an. Als sich kurze Zeit später ein Kaufinteressent (38, deutsch) bei ihr meldete, wurde ein Besichtigungstermin vereinbart. Nachdem sich der 38-Jährige den Pkw näher inspiziert hatte, willigte er in den Kauf ein, versuchte jedoch noch, den Preis zu drücken, worauf die Verkäuferin jedoch nicht einging. Nachdem er sein Angebot erhöht hatte, übergab er dem Lebensgefährten der 19-Jährigen, der ebenfalls mit vor Ort war, ein Geldbündel und fuhr den VW Polo, an dem sich keine Kennzeichen befanden, anschließend auf einen mitgebrachten Anhänger. Während der Lebensgefährte das Geld zählte, stellte er fest, dass ihm nur 1.500 Euro übergeben worden waren. Daraufhin begab sich die junge Frau vor das Fahrzeug des 38-Jährigen, um ihn zur Rede zu stellen. Dieser ging jedoch nicht darauf ein, setzte seinen Pkw samt Anhänger kurz zurück und fuhr in Richtung Hainichen davon. Die Polizei hat die Ermittlungen wegen Betrugs eingeleitet. (pj)

Betrugsmasche – SMS von angeblicher Bank erhalten

Ort: Borna, Görnitzer Straße

Zeit: 19.01.2021, gegen 16:00 Uhr

Eine Frau erstattete bei der Polizei Anzeige, nachdem sie eine SMS – angeblich von ihrer Bank – erhalten hatte. In dieser wurde sie aufgefordert ihre Onlinedaten zu ändern. Eine Nachfrage bei der Bank ergab, dass dies jedoch nicht veranlasst wurde. Ein Vermögensschaden entstand der Frau nicht. Es wurden Ermittlungen wegen Betrugs aufgenommen. (pj)

Corona-Verstöße in Markkleeberg

Ort: Markkleeberg

Zeit: 20.01.2021, 16:40 Uhr

Nach einem Bürgerhinweis konnte im Bereich eines Einkaufszentrums durch Polizeibeamte eine Gruppe von fünf Personen festgestellt werden. Bei Eintreffen der Beamten versuchten diese zunächst zu flüchten. Es konnten dennoch vier Personen kontrolliert werden. Der fünften Person gelang es mit einem Motorroller unerkannt zu flüchten. Es wurden vier Anzeigen wegen unzulässiger Gruppenbildung sowie wegen des Verstoßes gegen den 15-Kilometer-Radius nach der Sächsischen Corona-Schutz-Verordnung gefertigt. (fr)